

Bericht Kerzenziehen Bonstetten vom 20.11.-29.11.2015

Pünktlich zum Start der Kerzenziehen Woche im Gemeinschaftsraum der Bruggenmattsiedlung in Bonstetten kamen die kalten Temperaturen.

Mit unbezahlbarer Unterstützung und dem Know How von Maja Loder und ihrem Sohn Tobias Loder haben Britta Egger und ich den Gemeinschaftsraum für die Woche vorbereitet. Am Freitagabend konnten wir dann mit dem Bruggenmättlerabend gemütlich starten.

Vom 21.11.-27.11.15 wurden in allen Varianten Kerzen in farbigem Wachs gezogen. Wie erhofft wurde das Angebot auch umfangreich von der Schule Bonstetten und dem Kindergarten aus Wettswil genutzt. Die Schule Bonstetten kam mit insgesamt 15 Klassen (1-6 Klasse) und 3 Kindergärten, der Kindergarten Wettswil mit 3 Kindergärten. Das erste Wochenende, wie auch die Nachmittage für das offene Kerzenziehen waren gut ausgelastet, dies sicher auch dank des meist trockenen Wetters.

Britta Egger hat einen Einsatzplan für alle Helfer erarbeitet, der sich vollumfänglich bewährt hat. Es haben sich viele freiwillige Helfer gemeldet, welche bereits in vergangenen Jahren mit Engagement die Besucher betreut haben.

Vielleicht zu erwähnen wäre der Freitag, 27.11.15, an welchem wir vom Besucheransturm etwas überrascht wurden. Jeder wollte nochmals eine farbige Kerze beginnen oder die begonnenen Kerzen fertigstellen, sodass der Gemeinschaftsraum fast aus allen Nähten platzte und wir auch nicht pünktlich schliessen konnten. Dies führte dann auch dazu, dass der Abend für uns Organisatoren etwas länger dauerte, da wir ja noch alles für das Bienenwachswochenende vorbereiteten mussten.

Umso gemächlicher waren dann die beiden Tage mit dem wohlriechenden Bienenwachs, der auch die Besucher dazu animierte, alles etwas ruhiger angehen zu lassen und es nochmals richtig zu geniessen. Spontan ergab sich dann auch am Samstagabend ein Nachtkerzenziehen mit Finnenkerze, Glühwein und Gerstensuppe.

Als am Sonntagnachmittag um 15 Uhr die Türen hinter dem letzten Besucher geschlossen wurden, kamen die freiwilligen Helfer, um alles aufzuräumen und wir schafften das zielgerichtet und gemeinsam in gut 2 ½ Stunden.

Britta Egger und ich konnten in dieser Woche vollumfänglich vom Erfahrungsschatz von Maja Loder und ihrer Familie profitieren. Auch wenn sie sich künftig aus der Hauptverantwortung zurückziehen möchte, haben wir doch ihre Zusage, dass sie uns noch lange in dieser einen Woche im Jahr begleiten wird.

Die finanzielle Abrechnung liegt dem Bericht bei.

Zum Abschluss wissen Britta Egger und ich, dass wir uns auch im nächsten Jahr wieder der Verantwortung Kerzenziehen Bonstetten stellen wollen aber auch, dass wir die ein oder andere organisatorische Anpassung vornehmen werden, um noch besser allen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Freundliche Grüsse
Janin Reust